

Liebe

Liebe - dazu ist noch nicht alles von allen gesagt...

Wenn die große Liebe doch dahin stirbt, ist das Feld bereitet für Grübeleien, Selbstvorwürfe gar Hass der Getäuschten. Die Lebensläufe der meisten von uns zeigen am Ende, wie müßig es war, auf das große Liebesglück zu hoffen. Warum? Weil das Leben unbegreiflich bleibt; es liegt ihm weder an unserem Wohl noch will es uns gar wehtun; einzig an stetiger Fortpflanzung seiner Lebewesen liegt ihm.

Sind wir, ob Mensch ob Tier, ihr nachgekommen, ist es nun an uns, das Beste daraus zu machen.

Das Leben macht nur ein unverbindliches Pauschalangebot.

Wenn manche Paare von lebenslanger, großer Liebe berichten, erinnert es an das Wiederfinden der von Zeus gespaltenen Kugelmenschen aus dem Symposion Platons wie es der Dichter Aristophanes schildert. –

Eine Eigenschaft zeichnet lebenslang glückliche Paare aus: Sie hoben auch die kleinste Münze alltäglicher Zuneigung auf und schenkten sie einander.

© HFinke 7/89

© **Hans Finke**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)